



Simone
Kaiser

Um- bzw. Neugestaltung der Realschule Jestetten

Diplomandin	Simone Kaiser
Examinatoren	Prof. Andrea Cejka, Prof. Peter Petschek, Paul Rutishauser
Experte	Prof. Roland Raderschall, raderschallpartner ag, Meilen ZH
Themengebiet	Ausführungsplanung



Übersicht Schulareal Jestetten

Anlass der Arbeit: Die Gemeinde Jestetten (Deutschland) plant eine Um- bzw. Neugestaltung des Areals um die Grund- und Realschule sowie der Sporthalle im Ortsteil Jestetten. Die bestehenden Gebäude liegen in einem vielseitigen Umfeld (Naturwiesen, Biotop, Verkehrs- und Erschliessungsflächen usw.).

Vorhandene Defizite in der Grünordnung und in der Flächenaufteilung erfordern eine Neuordnung des Grünkonzeptes mit Überplanung aller involvierten Flächen. Damit soll nicht nur eine bessere Integration der bestehenden baulichen Anlagen in die Umgebung erreicht werden, sondern auch

eine bessere städtebauliche Situation unter optimaler Berücksichtigung neuer siedlungsstruktureller und grünordnerischer Entwicklung.

Fazit Analyse: Die grösste Qualität dieses Schulareals beruht auf seiner ländlichen, geschützten, jedoch nicht abgeschiedenen Lage. Die typischen Ruhe-, Bewegungs- und Aufenthaltsbereiche, die ein Schulareal vorweisen sollte, sind bereits in den Grundzügen erkennbar.

Die Probleme liegen in der Heterogenität des Projektperimeters. Durch verschiedene Bau- und Planungssetappen ist kaum eine Einheit zu erkennen.



Vorprojekt Um- bzw. Neugestaltung der Realschule Jestetten

Ziel der Arbeit: Die Neugestaltung des Schulareals löst bisherige Probleme und Konflikte und fördert bestehende Qualitäten sowie Potentiale.

Durch die Um- bzw. Neugestaltung der Aussenräume der Realschule Jestetten soll eine Einheit geschaffen werden, die trotz verschiedener Bereiche und deren Ansprüche durchgängig erkennbar ist. Mittels wiederkehrender Vegetation, Formen und Materialien soll dieser Eindruck unterstützt und verstärkt werden. Vertiefungsthema ist der Bereich um die Sporthalle.

Lösung: Durch eine dem bestehenden Gelände angepasste Geländemodellierung und die Ausgestaltung von Freiluftklassenzimmer, des Eingangsbereichs Sporthalle und der Treppenanlage zur Strasse hin gewinnt das Areal an räumlichen und ästhetischen Qualitäten. Das Platzangebot wird optimal genutzt und die Schule wird um Bewegungs- und Aufenthaltsräume bereichert.